

Naturerlebnis Ybbstal
Vom Wasser geformt, vom Menschen geprägt

NATURPARKE NIEDERÖSTERREICH **naturschutz**

Mit Unterstützung von Land und Europäischer Union

WIR Leben Land **Kofinanziert von der Europäischen Union**

NATURPARKE NIEDERÖSTERREICH **naturschutz**

Naturpark Ybbstal
Oberer Stadtplatz 28
3340 Waidhofen a/d Ybbs
T +43 681 2031 4828
T +43 681 8115 2991
office@naturpark-ybbstal.at

Anreise – so erreichst du uns!

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

Fahre mit der ÖBB nach **Amstetten**. Von dort bringen dich die Rudolfsbahn sowie weitere öffentliche Verkehrsmittel in alle Gemeinden des Naturparks.

Von **Waidhofen an der Ybbs** bestehen Linienbusverbindungen nach **Opponitz** und **Ybbsitz**, die jeweils über einen eigenen Busbahnhof verfügen. Auch die übrigen Naturparkgemeinden sind von den Bahnhöfen aus gut erreichbar, sodass der Naturpark bequem ohne Auto erkundet werden kann.

Mit dem Auto:

Von der **A1 Ausfahrt Amstetten West** erreichst du über die **B121, B31** und **B22** alle Gemeinden des Naturparks Ybbstal bequem und schnell.

Weitere Infos auf einen Blick:



Naturpark Ybbstal
www.naturpark-ybbstal.at



Mostviertel Tourismus
www.mostviertel.at
> Suche: Ybbstal

IMPRESSUM: Medieninhaber und Herausgeber: Naturpark Ybbstal, Oberer Stadtplatz 28, 3340 Waidhofen a/d Ybbs. Strategische Beratung: message – The Art of Urban Story Design. Grafik und Illustrationen: message.at/Christine Janisch. Redaktion: Bernadette Pree, Ronnie Walcher, Georg Brenn. Coverfoto: Gemeinde Opponitz. Hintergrundkarte: Basemap. Druck: FALKEmedia GmbH, Färbergasse 8, 3340 Waidhofen a/d Ybbs.
Alle Angaben wurden mit großer Sorgfalt erhoben, erfolgen jedoch ohne Gewähr und erheben nicht den Anspruch auf Vollständigkeit. Alle Rechte vorbehalten. März 2026.

Naturpark Ybbstal

Weit. Wild. Wunderschön.

AMSTETTEN
Wochenmarkt
Natura 2000 Forstheide
Schloss Ulmerfeld

WINKLARN

BIBERBACH

ALLHARTSBERG
Naturbad Allhartsberg

SONNTAGBERG
Museum Schatzkammer

Waidhofen an der Ybbs
Historische Innenstadt
Buchenberg
Tierelebnis Buchenberg

YBBSITZ
Schmiedemeile
Prochenberg
Tannhäuserhöhle
Wallfahrtskirche Maria Seesal

OPPONITZ
Fischerdorf
Friesling

Spindelleben 1.066 m
Hubberg 765 m
Prochenberg 1.123 m
Alpl 1.404 m
Friesling 1.340 m

LEGENDE

- Ausflugsziel
- Info
- Badeplatz
- Aussichtspunkt
- Rastplatz
- Museum
- Naturpark-Spezialitäten
- Mostbrunnen
- Wanderwegseinstieg
- Kirche
- Bahnhof
- Bushaltestelle
- Campingplatz
- Aussichtspunkt/Berggipfel
- Via Trinitatis
- Wanderwege
- Ybbstalradweg
- Bahnstrecke
- Naturparkgrenze

AMSTETTEN

- Wochenmarkt:** Am Hauptplatz erwartest dich ein lebendiger Markt mit frischen, regionalen Produkten.
- Natura 2000 Forstheide:** Die Forstheide ist ein ruhiges Naturgebiet vor Amstetten – perfekt zum Wandern und Abschalten.
- Schloss Ulmerfeld:** Ein eindrucksvolles Schloss mit mittelalterlicher Charme und spannender Geschichte.
- Regionalhütten:** Diese Hütten bieten Spezialitäten aus der Region – ideal zum Mitnehmen.
- Naturbadeplatz am Ybbsbegleitweg:** Der Naturbadeplatz an der Ybbs lädt zu entspannten Stunden im Grünen und am Wasser ein.

WINKLARN

- Erholungsraum Ybbswiese:** Die Wiese bietet ruhige Rastmöglichkeiten, Getränkeangebot vor Ort und eine schöne Aussicht auf die Ybbs.

ALLHARTSBERG

- Naturbad Allhartsberg:** Ein barrierefreies Naturbad mit Liegewiesen, Imbiss und entspannendem Ambiente.

BIBERBACH

- Wanderweg 1 – Via Trinitatis + 5. Etappe:** Aussichtsreiche Etappe von Seitenstetten bis zum Sonntagberg mit weiten Blicken.
↔ 25,59 km ⌚ 8:15 h ▲ 802 Hm ●●● schwierig
- Wanderweg 2 – Biberbacher Kapellenweg Krausenöd:** Ein sanfter Weg durch Hügel und Felder mit schönen Panoramablickten.
↔ 7,38 km ⌚ 2:00 h ▲ 188 Hm ●○○ leicht
- Wanderweg 3 – Kapellenweg Haidshachen:** Ein stimmungsvoller Rundweg vorbei an Höfen, Streuobstwiesen und der Kapelle.
↔ 7,51 km ⌚ 2:00 h ▲ 109 Hm ●○○ leicht
- Wanderweg 4 – Via Trinitatis + 4. Etappe:** Herrliche Etappe der Via Trinitatis von Seitenstetten in den Naturpark nach Waidhofen/Ybbs.
↔ 21,75 km ⌚ 7:30 h ▲ 786 Hm ●●● schwierig

SONNTAGBERG

- Sonntagberg:** Ein Wallfahrtsort, ein Ausflugsziel und ein Ort mit Geschichte.
- Museum Schatzkammer:** Historische Votivgaben vom Sonntagberg.
- Aussichtspunkte:** Die Höhenstraße bietet zahlreiche Aussichtspunkte entlang der Route – mit Blick über das gesamte Naturparkgebiet.
- Basilika Sonntagberg:** Start- und Zielpunkt des Pilgerwegs Via Trinitatis.
- Mostbrunnen:** Sie bieten eine große Auswahl an frischen Säften und köstlichem Most, produziert von lokalen Betrieben aus der Naturparkregion.

Waidhofen an der Ybbs

- Historische Innenstadt:** Waidhofen begeistert mit seinem vitalen Stadtkern und markanten Türmen.
- Buchenberg:** Der Buchenberg bietet Naturerlebnis, Wanderwege und den Tierelebnispark Buchenberg.
- Museen:** 5-Elemente-Museum & Schaukraftwerk Schwellöd – regionale Geschichte spannend und interaktiv entdecken.
- Regionalhütte:** Regionale Köstlichkeiten aus Waidhofen – frisch, authentisch und hochwertig.
- Badeplätze Ybbs:** Naturnahe Badeplätze entlang der Ybbs bieten Abkühlung und schöne Momente am Wasser.
- Camping am Biohof Ebenbauer**
- Wanderweg 5:** Hirschberg und Spindelleben entdecken.
↔ 26,79 km ⌚ 7:50 h ▲ 1.330 Hm ●●● schwierig
- Wanderweg 6:** Rundweg über die Hausberge Buchenberg und Glatzberg.
↔ 12,49 km ⌚ 3:30 h ▲ 751 Hm ●●○ mittel

YBBSITZ

- Schmiedemeile:** Schmiedetradition entlang der Ybbsitzer Schmiedemeile.
- Tannhäuserhöhle:** Diese Höhle ist ein Ort voller Mythen und Abenteuer, und kann über die Schmiedemeile leicht erreicht werden.
- FERRUM – Eisenerlebnismuseum:** Faszination und Facettenreichtum der Eisenverarbeitung erleben.
- Badeplatz Ybbsitz:** Freibad mit barrierefreiem Zugang zur Kleinen Ybbs.
- Prochenberg:** Fantastischer 360°-Rundblick von der Aussichtswarte.
- Campingplatz Steinmühle am Ybbstalradweg**
- Wanderweg 7:** Wanderung vom Ortszentrum auf den Prochenberg. Hütte am Wochenende von Mai bis Oktober bewirtschaftet, sonst Erfrischungen erhältlich.
↔ 12 km ⌚ 4:00 h ▲ 710 Hm ●●○ mittel
- Wanderweg 8:** Herrliche Ausblicke sowie Verkostungsstationen entlang der 1. Niederösterreichischen Schnapsstraße.

OPPONITZ

- Ofenloch:** Das Naturdenkmal Ofenloch ist eine enge Ybbs-Schlucht mit wildem Wasser, hohen Felsen und beeindruckender Natur.
- Schluchtenweg:** Eine mystische, erlebnisreiche Wanderung durch Schluchten und uralte Wälder mit gemütlicher Einkehr.
- Fischerdorf:** Fischerdorf Opponitz – idyllisch gelegen, ideal zum Fliegenfischen und für entspannte Tage in der Natur.
- Badeplatz:** Das Ochsenloch – ein Badeplatz mit kristallklarem Wasser am Ybbstalradweg – perfekt für Abkühlung und Rast.
- Wanderweg 9:** Aussichtsreicher Rundweg von Opponitz zur Pechholzkapelle – Genuss für Natur und Panorama.
↔ 6,35 km ⌚ 1:45 h ▲ 156 Hm ●●○ mittel
- Wanderweg 10:** Streckenwanderung vom Busbahnhof über den Rudi-Kefer-Weg zur Schluchtenhütte – Natur pur erleben.
↔ 4,9 km ⌚ 2:00 h ▲ 200 Hm ●○○ leicht



Foto: Weininger

NATURERLEBNIS YBBSTAL

Der Naturpark Ybbstal bietet Besucherinnen und Besuchern eine einzigartige Mischung aus ursprünglicher Natur, lebendiger Kulturlandschaft und vielseitigen Freizeitmöglichkeiten. Entlang der Ybbs eröffnen sich beeindruckende Naturerlebnisse, die Ruhe, Aktivität und Regionalität verbinden.

NATUR ENTDECKEN – VIELFALT ERLEBEN

Der Naturpark Ybbstal erstreckt sich entlang der Ybbs und lädt Besucherinnen und Besucher ein, die abwechslungsreiche Landschaft zwischen Alpenrand und sanften Tälern zu erkunden. In acht Gemeinden finden sich einzigartige Naturräume mit einer vielfältigen Tier- und Pflanzenwelt. Die Ybbs selbst prägt den Naturpark als Ort der Erholung und des Naturgenusses: Spazierwege, der Ybbstalradweg und familienfreundliche Wanderrouten führen zu idyllischen Plätzen direkt am Wasser. Flussbäder laden ein, sich an der Ybbs abzukühlen und zu entspannen.

VOM WASSER GEFORMT, VOM MENSCHEN GEPRÄGT

Das Ybbstal erzählt von traditioneller Bewirtschaftung, Fischerei, Handwerk und historischer Energienutzung. Der Naturpark Ybbstal möchte gemeinsam mit Land- und Forstwirtschaft, Vereinen, Politik und Tourismus das harmonische Miteinander von Natur und Mensch fördern. Sein zentrales Ziel ist es, die wertvolle Kulturlandschaft zu bewahren und Besucherinnen und Besucher für nachhaltiges Handeln zu sensibilisieren. Wer das Ybbstal besucht, erlebt Ruhe, Ursprünglichkeit und gelebte Regionalentwicklung.

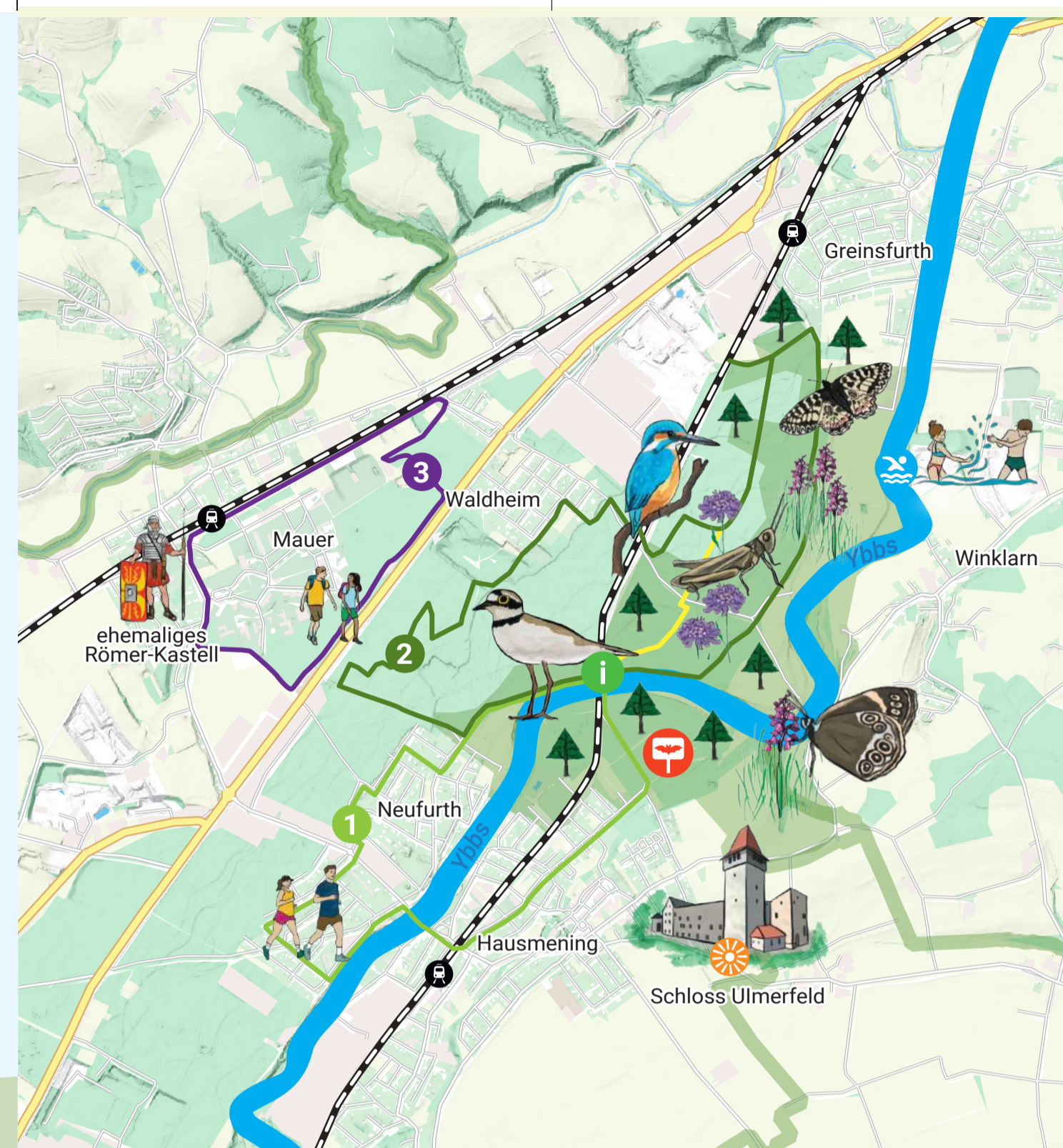


YBBSTALRADWEG: FLUSS-RADELN AN DER YBBS

Immer der Ybbs entlang, vom Bergsee bis zur Donau: Der 111 km lange Ybbstalradweg sorgt für prachtvolle Natur- und Raderlebnisse quer durch den Naturpark Ybbstal.

Der Radweg führt von Lunz am See bis nach Ybbs an der Donau, gute 40 km davon verlaufen durch den Naturpark Ybbstal und Schutzgebiete. Opponitz ist der südlichste Punkt, an dem der Radweg von Lunz aus in den Naturpark Ybbstal eintritt. Hier bietet sich die Schotterbank am Ochsenloch zum Verweilen und Abkühlen an.

In Waidhofen führt der Weg durch die beeindruckende Kulisse der sogenannten Schwalbennesthäuser, weil sie spektakulär über den Konglomeratwänden der Ybbs ragen. Im weiteren führt der Radweg quer durch das „Europaschutzgebiet Alpenvorlandflüsse“, welches seltene Tier- und Pflanzenarten beherbergt.



DIE FORSTHEIDE

Die Forstheide bei Amstetten ist ein besonderes Naturjuwel im Mostviertel – ein vielfältiger Waldraum zum Entdecken, Durchatmen und Erholen.

Weitläufige Föhrenwälder, lichte Auen und abwechslungsreiche Laubwälder prägen die Forstheide und machen sie zu einem einzigartigen Naturerlebnis. Auf sonnigen Schotterterrassen treffen seltene Pflanzen auf artenreiche Wälder, während nahe Flusslandschaften Lebensraum für zahlreiche Tierarten bieten. Als geschütztes Gebiet verbindet die Forstheide sanften Naturtourismus mit Erholung, Naturbeobachtung und beeindruckender landschaftlicher Vielfalt. Ein einzigartiges Naturparadies vor den Toren Amstettens und eines der letzten Steppenheidegebiete Österreichs.

Themenweg Forstheide

Am Erlebnisweg Forstheide entdecken Groß und Klein einen einzigartigen Lebensraum – Baumriesen, die Ybbs, Waldgerüche und Vogelgesang machen den Weg zu einem lehrreichen Abenteuer.

Lauf-/Wanderstrecken

Lauf- und Wanderfreunde aufgepasst: Entdecke die Forstheide auf unzähligen Wegen. Wir haben die schönsten Strecken für dich zusammengestellt.

Strecke 1: LC Neufurth-Runde

Strecke auf Asphalt und Wanderwegen, flach und leicht. Ideal für Laufen, Walking oder Rollstuhl.
 ↳ 5,6 km ⌚ variabel, je nach Trainingszustand und Sportart
 ▲ 20 Hm ●○○ leicht

Strecke 2: Forstheide-Waldrunde

Flache Waldwege, wenig Asphalt, leicht zu laufen oder zu wandern. Auch für Rollstuhl geeignet.
 ↳ 9,2 km ⌚ variabel, je nach Trainingszustand und Sportart
 ▲ 20 Hm ●○○ leicht

Strecke 3: Naturgenießer-Runde

Strecke auf Wald- und Forstwegen mit etwas Asphalt, flach und leicht. Perfekt für Laufen, Walking oder Rollstuhl.
 ↳ 4,5 km ⌚ variabel, je nach Trainingszustand und Sportart
 ▲ 20 Hm ●○○ leicht

HIGHLIGHTS DER NATURPARKREGION



Rathaus Amstetten

Das Rathaus Amstetten beeindruckt mit moderner Architektur und zentraler Lage. Es ist Verwaltungssitz, Treffpunkt für Bürgerinnen und Bürger und Herzstück des städtischen Lebens.



Schloss Ulmerfeld

Erkunde den Wehrturm, die Kapelle und die Säulenhalle, erlebe Ausstellungen und Naturparkthemen und genieße Konzerte im malerischen Arkadenhof.



Industrie

Industrie und Ybbs sind seit jeher eng verbunden. Ein sorgsamer Umgang mit dem Fluss schützt Flora und Fauna, sichert beste Wasserqualität und reichhaltige Fischbestände – ein Gewinn für alle.



Biberbach (Kapellen)

Entdecke entlang malerischer Wanderwege alte, historisch bedeutende Kapellen in Biberbach. Die blühenden Streuobstwiesen sind besonders im Frühling ein echtes Highlight.



Sonntagberg

Die Basilika Sonntagberg ist ein bedeutender Wallfahrtsort mit Museum, Schatzkammer und beeindruckendem Panoramablick.



Waidhofen an der Ybbs

Erlebe Waidhofens historischen Stadtkern mit imposanten Türmen, verwinkelten Gassen und charmanteren Häusern. Genieße kulinarische Spezialitäten, die Ybbs und viele Sehenswürdigkeiten mehr – vor allem das unverwechselbare Flair der Stadt.



TierErlebnis Buchenberg

Beobachte heimische und neu zugewanderte Wildtiere in großzügigen Anlagen. Einzigartig – eine frei begehbare Eulen-Großanlage mit rund zehn verschiedenen Arten.



Steinkrebs

Der kleinste Flusskrebis Österreichs ist stark gefährdet. Im Ybbstal findet er in manchen Oberläufen der Ybbs jedoch noch einen Lebensraum.



Streuobstwiesen

Im Naturparkgebiet laden Streuobstwiesen zum Staunen ein. Aus dem Obst entstehen köstlicher Most, fruchtige Säfte und feine Edelbrände.



Schmiedehandwerk/Ybbsitz

Tradition trifft Erlebnis: In Ybbsitz erzählt die Eisenverarbeitung Geschichte. Besuche das Museum FeRRUM und die historischen Schmieden.



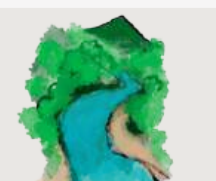
Höhlen

Besuche die Tannhäuserhöhle und die Prollinghöhle bei Ybbsitz. Floristisch und faunistisch besonders interessant, sind sie alle über Wanderwege erreichbar.



Prochenberg (Aussichtswarte)

Erklimme den Ybbsitzer Hausberg und genieße von der Aussichtswarte einen atemberaubenden Rundblick auf die Ybbstaler Berge. Startpunkte: Ybbsitz, Haselsteinhof, Maria Seesal.



Ofenloch – Naturdenkmal in Opponitz

Beeindruckende Ybbs-Schlucht, Naturdenkmal und Highlight für Naturliebhaberinnen und Naturliebhaber mit wildem Wasser und Fels.



Regionale Wochenmärkte

Regelmäßig laden Wochenmärkte zum Genießen ein – lokale Produzentinnen und Produzenten bieten frische, regionale Spezialitäten an.



Fischerdorf Opponitz

Opponitz, eingebettet in sanfte Hügel der Voralpen, ist ein Paradies für Fliegenfischer und Naturfreunde. Von hier aus sind alle Reviere leicht erreichbar.



Artenreiche Wiesen

Durch die traditionelle Bewirtschaftung entstehen artenreiche, blühende Wiesen voller Leben.



Pflanzenwelt

Der Naturpark besticht durch seine vielfältige Pflanzenwelt: Orchideen auf Trockenrasen und Heißjänden, Schneerosen, Narzissenwiesen, Enziane, Seidelbast und Kuhschelle entfalten sich in den vielfältigen Lebensräumen. Besonders im Frühjahr und Frühsommer zeigt sich die farbenprächtige botanische Vielfalt in voller Blüte.



Tierreich

Tierische Vielfalt im Naturpark: Über 500 Schmetterlingsarten, 15 Fledermäuse, Gelbbauchunken, Alpenbock und Scharlachkäfer. An der Ybbs Eisvogel, Flussregenpfeifer und Flussuferläufer. In den montan-subalpinen Gebieten leben Gämse und das Auerhuhn.



DER BUCHENBERG

Der Buchenberg – der beliebte Naherholungsberg von Waidhofen. Sanfte Höhen, herrliche Wege und Naturerlebnis machen ihn zu jeder Jahreszeit attraktiv.

Der Buchenberg begeistert Einheimische und Gäste seit Jahrhunderten. Schon im 16. Jahrhundert wurde der Wald für Holz, Holzkohle und Eibenholz genutzt. Heute lädt er im Naturpark Ybbstal zu unvergesslichen Erlebnissen ein: Familienfreundliche Waldlehrpfade, spannende Erlebnis- und Themenwege, ein Tierpark, Spielplätze, Bogenparcours und Baumhäuser sorgen für Abenteuer inmitten ursprünglicher Natur.

Wanderungen

Das idyllische Landschaftsschutz- und Naherholungsgebiet Buchenberg begeistert für Wanderungen zu jeder Jahreszeit. Ob kurzer Naturgenuss oder ausgedehnte Wandertour: Inmitten herrlicher Landschaft warten unzählige Möglichkeiten. Zur Inspiration stellen wir dir drei der schönsten Wanderungen vor.

Wanderweg 1: Höhenrundweg

Genussvoller Rundweg auf den Buchenberg zur Oberen Kapelle, mit traumhaften Panoramablick auf Waidhofen an der Ybbs und die imposante Basilika Sonntagberg.

Wanderweg 2: Bußweg

↳ 5 km ⌚ 2:00 h ▲ 430 Hm ●●○ mittel

Wanderweg 3: Familienrunde

Vom Gasthaus am Grasberg zur Aussichtswarte mit weitem Blick über Waidhofen und die umliegende Bergwelt, weiter zur Oberen Buchenbergkapelle und retour.
 ↳ 3,2 km ⌚ 1:00 h ▲ 190 Hm ●●○ mittel

Obere/Untere Kapelle

Wer den Buchenberg erkundet, sollte die Obere und Untere Kapelle nicht verpassen. Die Untere Kapelle ist auch als eigenständiges Ziel einen Besuch wert.

Aussichtsplattform

Die 2022 errichtete Aussichtsplattform lädt als schöner Rastplatz zum Verweilen ein und bietet beeindruckende Tiefblicke auf Waidhofen und bis zur Wallfahrtsbasilika Sonntagberg.

Schwammerlplatz

Vom Schwammerlplatz aus führt der Pilzlehrpfad vorbei an 30 Stationen, die faszinierende Einblicke in die Welt heimischer Pilze geben.

Biotop (Teich)

Das 2018 revitalisierte Biotop am Buchenberg bietet Lebensraum für zahlreiche Amphibien und Reptilien sowie viele Libellenarten und dient als Wildtränke für Vögel und Säugetiere.

Naturwaldzellen

Die Naturwaldzellen am Buchenberg zeigen auf kleiner Fläche die natürliche Waldentwicklung ohne forstliche Nutzung und dienen als wertvolle Musterflächen für Forschung und Artenvielfalt.

TierErlebnis Buchenberg

Entdecke heimische und neu zugewanderte Wildtiere – von Eulen und Hirschen bis Wolf, Luchs und Wildkatze in großzügigen Anlagen. Weitere Infos unter www.tierpark.at